

Bergische Universität Wuppertal, Fakultät für Architektur und Bauingenieurwesen Lehr- und Forschungsgebiet Bahnsystemtechnik Pauluskirchstraße 7, D-42285 Wuppertal

An die Master-Studierenden des Bau- und Verkehrswirtschaftsingeneurwesens der Bergischen Universität Wuppertal

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Michael Häßler Dipl.-Ing. Falko Schmitz

Fakultät für Architektur und Bauingenieurwesen Lehr- und Forschungsgebiet Bahnsystemtechnik Pauluskirchstraße 7, D-42285 Wuppertal

RAUM HD 12 / Raum Lehrveranstaltung: s.u.

TELEFON +49 202 439 4015 FAX +49 202 439 4352

MAIL haessler@uni-wuppertal.de,

falko.schmitz@uni-wuppertal.de / Bitte bei E-Mails den Uni-Account nutzen sowie Matrikel- und Mobil-Nr. angeben!

WWW www.bahnsys.uni-wuppertal.de

DATUM 14.10.2021

Studienangebot Bahnsystemtechnik im Wintersemester 2021/22 für Master-Studierende

Internationaler Nachtzugverkehr - Renaissance und Entwicklungsmöglichkeiten

Modul MVWING 5.14 Bahnsystemtechnik II, 3 LP sowie

Modul MBING-VIS 6.3.3.6 Sonderkapitel Verkehrs- und Infrastruktursysteme I, 3 LP (nach der bisher gültigen Prüfungsordnung, da im 3. Semester stattfindend – nicht nach der im WiSe 2021/22 neuen Prüfungsordnung, die dann zunächst für das 1. Semester gilt!)

Das Projektseminar findet als **Blockseminar** mit zwei Vorbereitungsveranstaltungen zu folgenden Terminen statt:

Fr., 29.10.2021, 16:45h – 18:15h, Raum HC.01.36 (Neubau): Einführungsveranstaltung

Fr., 17.12.2021, 16:45h - 18:15h, Raum HC.01.36 (Neubau): Zwischentermin

Sa., 15.01.2022, 10:00h – 17:00h, Raum HC.01.36 (Neubau): Präsentation, Kolloquium und Diskussion Sa., 22.01.2022, 10:00h – 17:00h, Raum HC.01.36 (Neubau): Präsentation, Kolloquium und Diskussion Sa., 29.01.2022, 10:00h – 17:00h, Raum HC.01.36 (Neubau): Präsentation, Kolloquium und Diskussion

Jeweils zu Beginn erfolgt eine Covid-19-Kontrolle gemäß den gültigen Hochschulregelungen. Anzahl der Teilnehmenden: max. 18. Teilnahme nach händischem Eintrag in die ab Di., 19.10.2021, ab ~15:00h vor dem Büro Bahnsystemtechnik, HD 12 (Altbau), aushängende Anmeldeliste.

Inhalt

Während auch die Deutschen Bahn die letzten Nachtzugverbindungen vor einiger Zeit eingestellt hat und derzeit auf einigen Strecken nächtliche Fernzüge – ohne jeglichen tageszeitspezifischen Service – verkehren, drängen derzeit die Österreichischen Bundesbahnen (ÖBB) in den europäischen Markt. Auch die steigenden Zulassungszahlen von Wohnmobilen sprechen dafür, dass *mobiles Wohnen auf Zeit* boomt. Das Seminar beschäftigt sich mit dem neuen Trend zum Nachtzug und internationalen Beispielen in Gestaltung und Funktionalität sowie der betrieblichen Durchführung (Ganzzug? Kurswagen?). Neben der Auseinandersetzung mit ebenjenen Trends und Beispielen sollen mit einfachen Grafikprogrammen (z.B. Powerpoint; gerne aber auch CAD o.ä,) oder händischer technischer Zeichnung eigene Ideen in Grundriss und Ansicht sowie gegebenenfalls Schnitt dargestellt werde, wobei eben auch Wohnmobile oder Hotelzimmer auf geringer Quadratmeterzahl als Anregung dienen können.

<u>Prüfungsleistungen</u>

- Entwurf, Ausarbeitung und Präsentation eines technisch-betrieblichen Konzepts
- Beispielhafte Darstellung des erarbeiteten Konzepts an einer konkreten Nachtzugverbindung inkl.
 überschläglichem Fahrplanentwurf
- Powerpoint-unterstützter Seminarvortrag (30min) und Kolloquium/Diskussion (30min)
- Schriftlicher Projektbericht als Word- und pdf-Datei
- Grundrisse, Ansichten und Erläuterung, ggfs. Schnitten des eigenen Schlafwagenentwurfes
- Abgabe der Powerpoint-Präsentation und der Word-Ausarbeitung je als farbiger Ausdruck auf CD-ROM (nicht als USB-Stick o.ä.) bis 31.03.2022 am LuFG Bahnsystemtechnik, Raum HD 12, oder per Einwurf in den Briefkasten am Haupteingang des Altbaus, Geb. HD (bitte nicht bei anderem Lehrstuhl oder der Poststelle am Campus Grifflenberg o.ä. abgeben).